

Vermittlungsausschuss rettet Photovoltaik-Förderung

24.07.2012, 13:18 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *unitcell GmbH*



unitcell GmbH

Weniger Insolvenzen als erwartet, informiert die unitcell GmbH

(Berlin – 23. Juli 2012): Im Juni dieses Jahres hat der Bundestag nach Zugeständnissen durch den Vermittlungsausschuss im Bundesrat eine außerordentliche Änderung des Erneuerbaren Energien-Gesetzes (EEG) beschlossen. Der nun endgültige Beschluss definiert die Rahmenbedingungen für die Förderung der Erneuerbaren Energien, insbesondere hinsichtlich der Stromerzeugung mit Photovoltaik-Anlagen, für die kommenden Jahre. Die wichtigen und positiven Korrekturen am ursprünglichen Gesetzesentwurf helfen der Branche in den nächsten Jahren. Durch die Änderungen im Vermittlungsausschuss werden mehr Unternehmen der deutschen Photovoltaik-Industrie die Marktkonsolidierung überleben.

Neue Chancen durch das neue EEG

Die zu erwartende Verringerung des Marktvolumens im Bereich der mittelgroßen und großen Aufdachanlagen, bei einem gleichzeitigen Förderstopp von Großanlagen über 10 MWp, stellt für einige deutsche Firmen der Branche ein strategisches Problem dar. Für Unternehmen und Projektgesellschaften, die sich auf große Solarparks spezialisiert haben, wird es ausschlaggebend, ob sie den wegfallenden Absatz in anderen Märkten kompensieren können.

Gestärkt wurde in letzter Minute hingegen das Segment der kleineren Aufdachanlagen mit 10 bis 40 kWp installierter Kapazität. Davon werden vor allem kleine und mittlere Gewerbe- und Industriebetriebe, die selbst einen relativ hohen Eigenverbrauch erreichen, als Nachfrager profitieren. Der Rückgang der Aufträge in diesem Bereich wird moderat ausfallen. Große Bedeutung hat das neue Gesetz hinsichtlich der Erhöhung der Investitionssicherheit für potentielle Investoren.

Ausblick: Deutschland bleibt einer der wichtigsten Märkte

Die bisher überragende Bedeutung des deutschen Photovoltaik-Marktes als globaler Leitmarkt wird durch die Einschnitte bei der Förderung sinken. Doch auch wenn sich der deutsche und europäische Anteil am Weltmarkt durch diese neuen Regelungen verkleinern wird, trägt das Erneuerbare Energien-Gesetz für mindestens drei weitere Jahre dazu bei, die noch recht junge Technologie der Photovoltaik weiter in die Wettbewerbsfähigkeit zu führen und das Überleben großer Teile der deutschen Photovoltaik-Industrie zu sichern. Die deutschen Unternehmen der Branche werden im zunehmend globalisierten Photovoltaik-Markt nur noch in wenigen Wertschöpfungsstufen eine weltweit beachtliche Rolle spielen.

Die Managementberatung unitcell GmbH aus Berlin analysiert seit mehr als zehn Jahren u.a. den Markt der Erneuerbaren Energien. Business Analyst Frank Lorenz informiert in einem ausführlichen Artikel über die Folgen der im Vermittlungsausschuss erreichten Anpassungen des neuen EEG für die Photovoltaik-Branche in Deutschland. Der

vollständige Artikel ist unter <http://www.unitcell.de/publikationen/artikel/kommentar-zu-den-auswirkungen-der-im-vermittlungsausschuss-erreichten-aenderungen-auf-die-photovoltaik-industrie/> abrufbar.

Weitere Informationen zur Expertise der unitcell GmbH finden sich im Internet unter <http://www.unitcell.de/expertise/>.

Portrait

Über unitcell:

unitcell ist eine kaufmännische Managementberatung und Experte für strategische Entwicklung, Finanzierung, Organisation, Controlling, Unternehmenskäufe & -verkäufe und Interimsmanagement. Dabei hat sich unitcell besonders auf die Branchen Konsumgüter, Nahrungs- und Genussmittel, Automobilhandel, Maschinenbau sowie Erneuerbare Energien spezialisiert. Seit mehr als elf Jahren begleitet die unitcell ihre Kunden erfolgreich von der Analyse bis zur konkreten Umsetzung und erzielt damit nachhaltigen Mehrwert für Unternehmen (www.unitcell.de).

News-ID: 650629 • Views: 652 (Stand: 09.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/650629/Vermittlungsausschuss-rettet-Photovoltaik-Foerderung.html>